

Im sichergestellten Keramikbruch sind folgende Typen erkennbar:

schlichte Töpfe
Henkeltöpfe
Schüsseln

Knaufdeckel
Topfkacheln

Fundstelle 102 war im Gegensatz zu den bisher beschriebenen eine Siedlungsgrube, die hauswirtschaftlich gebrauchtes Fundmaterial aus einer Zeit barg, in der gleiches Material in demselben Ortsteil produziert worden ist. Alle Gefäßformen deuten darauf hin, daß die Grube aus dem späten 14. Jh. stammt bzw. vor 1400 aufgelassen wurde (zeitgleich mit dem Holzbau von Dresden-Altstadt, Altmarkt West, Grube 12).

